Niederschrift

über die 16. öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hattstedt am 24.11.2011 im naturwissenschaftlichen Raum der Jens-Iwersen Schule in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr Ende der Sitzung: 22:35 Uhr

Anwesend:

- 1. Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt
- 2. Schulverbandsvertreter Manfred Thiel
- 3. Bürgermeisterin Elline Lorenzen
- 4. Bürgermeister Reinhold Schaer
- 5. Bürgermeister Ralf Heßmann
- 6. Schulverbandsvertreterin Ilona Dethlefsen
- 7. Schulverbandsvertreter Kav Siemen
- 8. Schulverbandsvertreterin Gundula Jobst

Entschuldigt fehlt:

Schulverbandsvertreterin Juliane Hegemann Schulverbandsvertreter Stefan Nissen

Außerdem sind anwesend:

Frau Ebsen, Schulleiterin Frau Kohn, Elternbeiratsvorsitzende Herr Rahn, Presse Herr Mchantaf, Protokollführer sowie ein Bürger

Die Schulverbandsvorsteherin eröffnet die Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hattstedt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Tagesordnung wird um 2 Top`s (Top 7 + 9) einstimmig erweitert. Die Schulverbandsversammlung SV Hattstedt ist beschlussfähig. Zu Top 11 wird einstimmig die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Christel Schmidt gratuliert in Namen des Schulverbandes Herrn Manfred Thiel zu seinem heutigen Geburtstag und überreicht ein kleines Präsent.

Tagesordnung

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 29.9.2011
- 3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin
- 4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden
- 5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden
- 6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung
- 7. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Dachflächen der Jens-Iwersen Schule
- 8. Jahresrechnung 2010
- 8.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 8.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
- 9. Beratung über die Finanzierung der Mehrkosten beim Umbau des Schulhofes
- 10. Erlass der Haushaltssatzung 2012

Nicht öffentlich

- 11. Neuregelung der Schülerbeförderung
- 12. Personalangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

 Bürgermeister Ralf Heßmann berichtet, dass der Gemeinde Hattstedt ein Brief von Jugendlichen überreicht worden ist, deren Inhalt sich auf die Verbotsschilder des neuen Spielplatzes am Schulhof richtet. Die Jugendlichen sind der Auffassung, dass die Nutzung des Kleinspielfeldes für deren Altersgruppe ausgeschlossen wird.

Christel Schmidt und Manfred Thiel erklären, dass es sich bei den "Verbotsschildern" um Hinweisschilder handelt und die Altersbegrenzung sich nur auf bestimmte Spielgeräte bezieht. Dies ist vl. aus den allg. Formulierungen nicht ganz ersichtlich.

Christel Schmidt und Ralf Heßmann werden ein Schreiben aufsetzen um diesen Sachverhalt klarzustellen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 29.9.2011

- Die Nummerierung der Sitzungen ist nicht richtig, statt der 14. Sitzung ist die vergangene Sitzung die 15. Sitzung gewesen.
- Ralf Heßmann sowie Kay Siemen werden als anwesend und entschuldigt abwesend aufgeführt. Die Namen sind von der Anwesendheitsliste zu streichen.

3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin

- Am 29. Oktober fand die Einweihung des Spielplatzes statt. Die Veranstaltung war sehr gut gelungen sowie gut besucht! Vielen Dank an Frau Ebsen. Der Flohmark sowie die Cafeteria + Grillen wurden sehr gut angenommen und es wurde ein Erlös von 1.200 € erwirtschaftet. Frau Schmidt dankt allen beteiligten Helfern, Kuchenspendern und Herrn Forthmann für die tolle Unterstützung.
- Bäckerei Hansen aus Hattstedt hat dem Schulverein 587 € gespendet. Das Geld kam vom Erlös des Jubiläumsfests der Bäckerei. Der Schulverband dankt an dieser Stelle nochmals ganz herzlich.
- Bei der Bauabnahme des Kleinspielfeldes wurden Roststellen entdeckt. Die zuständige Baufirma wurde sofort benachrichtig. Nach Aussage der Firma handelt es sich um Ablagerungen auf der Schutzfolie, welche unbedingt entfernt werden muss, damit diese sich nicht dauerhaft mit der Bande verbindet. Nach Entfernen der Folie sollte die Bande in Ordnung sein.
- Eine unerfreuliche Nachricht kommt von der **Regionalschule Mildstedt**, diese berichtet über die fehlenden Raumkapazitäten der Schule. Dadurch ist es nicht allen Kindern ermöglicht, die Schule zu besuchen, durch die Nähe zur Stadt Husum würden somit die Hattstedter Schüler als erstes nicht berücksichtigt werden. Ein benötigter Anbau würde 2,5 Millionen Euro kosten.

Das letztendliche Auswahlverfahren von den Schülern obliegt letztendlich dem Schulträger, Christel Schmidt hat an Herrn Heiber appelliert, das es, wenn irgendwie möglich, keine Benachteiligung der Hattstedter Schüler geben sollte.

In diesem Zuge berichtet Frau Ebsen, dass die Schulleiterin Frau Woydag (Regionalschule Nordstrand) an sie herangetreten ist, mit der Bitte, ihre Schule nicht zu vernachlässigen und ggf. ein bisschen Werbung zu machen.

- Die Gestaltung der **Außenanlagen** über die Bingo-Lotto Finanzierung wird auf Anfang nächsten Jahres vertagt. Die Hochbeete sind bereits befüllt.
- Die bei der Baumaßnahme entfernten Fahnenmasten sollen wieder aufgestellt werden, zwischen Kleinspielfeld und Haupteingang würde sich hierfür anbieten. Eine Gemeindefahne der Gemeinde Hattstedt wird nach Wunsch von Herrn Forthmann von der Gemeinde Hattstedt gespendet.

4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden

- Manfred Thiel berichtet, dass die TÜV Überprüfung und die damit zusammenhängenden Beanstandungen mit den Beanstandungen des Brandmeisters des Kreises gesammelt werden. Diese können dann zusammen beseitigt werden. Leider gibt es sehr viele Beanstandungen wie z.B. fehlende Notbeleuchtung, Lautsprecher in den Klasse, etc. .
- Die **Turnhallendachproblematik** (bei Regen wird Wasser über 1 Meter vom Dach gespült) wurde vom Architekten begutachtet und für nicht hinnehmbar anerkannt. Seitdem hat sich der Architekt leider nicht mehr gemeldet. Das Bauamt ist darüber informiert worden
- Die Beteiligung an der **Energieolympiade** steht. Die Entscheidung fällt im Frühjahr 2012. Christel Schmidt hebt nochmals hervo,r wie aufwändig die Teilnahme an dieser Olympiade war und dankt Manfred Thiel für seinen Einsatz.
- Der Rasenmäher des Schulverbandes wurde gestohlen. Eine Neuanschaffung kostet 1.349 €. Dies wird als notwenig angesehen und wird in die Wege geleitet. Es wird versucht über eine Versicherung eine Schadensregulierung zu erwirken. In diesem Zuge wird die Gebäudeversicherung ebenfalls angepasst, dies ist notwendig da die Sanierungsmaßnahme der letzten Jahre bis jetzt noch nicht einbezogen wurden.
- Die Förderung der Aktiv Region für das Schwimmbad gestaltet sich durch viele Faktoren immer schwieriger. Es ist nach Auskunft der Aktiv Region sehr unwahrscheinlich, dass im Jahr 2012, wenn überhaupt, noch Gelder fließen. Da die Schäden am Schwimmbad einen Betrieb für das Jahr 2012 unmöglich machen, hat Manfred Thiel einen Plan A (mit Bezuschussung) und einen Notfallplan B (ohne Bezuschussung) erstellt. Im Notfall ist es notwendig, den Vorfilter zu erneuern. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3.000 €. Die Jungentoilette ist ebenfalls nicht mehr zumutbar. Der Schulverband wird dies im nächsten Jahr beraten und eine eventuelle Finanzierung über einen Haushaltsnachtrag ermöglichen.

5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden

- Frau Finger, Schulrätin, war in der Schule Hattstedt zu Besuch. Mit den Planungen der Schule war sie sehr zufrieden und angetan.
- Auf dem **Schulentwicklungstag** in der letzten Woche hat das Kollegium beschlossen. dass der Unterricht mehr individualisiert werden sollte. Somit wird eine Umgestaltung des Schulvormittags in Betracht gezogen. Ab dem 31. Januar 2012 soll z.B. der Schulbeginn auf 08:00 Uhr morgens gesetzt werden. Ebenfalls soll das Fachraumprinzip mehr genutzt werden. Ein Bedarf an zusätzlichen Lehrmaterialien wird ermittelt. Im Jahr 2012

wird es einen weiteren genehmigten Schulentwicklungstag geben, der vom IQSH genehmigt wurde.

6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung

Bürgermeister Ralf Heßmann regt an, die **Reinigungsmittel** der Schule mit den Reinigungsmitteln der Gemeinde Hattstedt gemeinsam zu beschaffen. An dieser Stelle sind Einsparungen möglich.

Ein Vertreter der Firma Thomsen, Husum soll die Reinigungsmittel vorstellen, dann ist darüber abzustimmen.

7. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Dachflächen der Jens-Iwersen Schule

Manfred Thiel berichtet, dass er für diesen einen Punkt aus Zeitmangel keine eigenständige Bauausschusssitzung durchgeführt hat. Er hat bis jetzt schon 3 vor-Ort Termine mit Firmen gehabt. Eine durchgeführte Bauvoranfrage verlief positiv. Die Ortsbesichtigung mit der Denkmalschutzbehörde verlief nicht ganz reibungslos. Es ist im Großen und Ganzen aber kein Problem, es muss allerdings bei der Ausschreibung darauf geachtet werden, dass die Photovoltaikplatten schwarz sind. Vielleicht ist noch ein Sichtschutz zu errichten. Nach den Berechnungen von Herrn Thiel sowie der Wirtschaftlichkeitsprognose der Firma SAT werden dem Schulverband keine Kosten entstehen sondern nur Eigenertrag.

Herr ...*, Bürger aus Hattstedt, stellt sich als Interessierter Bürger vor. Er arbeitet selbst in der Photovoltaikbranche und berichtet über seine Ansichten zu diesem Projekt und würde sich auch gerne mit der Firma an der Ausschreibung beteiligen

Es wird ausgiebig über eine mögliche Errichtung einer Photovoltaikanlage diskutiert.

Der Schulverband beschließt mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme die Photovoltaikanalge im Hinblick auf eine positive Baugenehmigung errichten zu lassen.

8. Jahresrechnung 2010

8.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

8.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2010 wurde vom Prüfungsausschuss (Kai Siemen, Stefan Nissen) geprüft.

Die Haushaltsrechnung 2010 schließt ab

im Verwaltungshaushalt

mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von

444.161,60 €

im Vermögenshaushalt

mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von

499.878,89 €

Der Verwaltungshaushalt hat sich um 2.849,28 € verbessert und der Vermögenshaushalt um 717,80 € verschlechtert. Somit hat sich der Haushalt um 2.131,48 € verbessert.

Im Ergebnis musste zum Haushaltsausgleich der Rücklage ein Betrag in Höhe von 30.468,52€ entnommen werden.

Die Allgemeine Rücklage weist somit am Jahresende einen Bestand in Höhe von 3.292,43 €

_

^{*} Name wird aus datenschutzrechlichen Gründen nicht angezeigt.

auf.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden einstimmig genehmigt.

Die Jahresrechnung 2010 wird einstimmig beschlossen.

9. Beratung über die Finanzierung der Mehrkosten beim Umbau des Schulhofes

Der Schulverband ist mit dem Beschluss der Gemeindevertretung Hattstedt nicht einverstanden, den 50 %-igen Anteil der Mehrkosten von ca. 7.500 € für den Spieltreff an der Schule nicht mitzufinanzieren.

Eine vorangegangene, gemeinsame Abmachung sagt aus, dass jegliche Investition für den gemeinsamen Spielplatz je zur Hälfte vom Schulverband und der Gemeinde Hattstedt getragen wird. Ralf Heßmann wird gebeten, diese Thematik erneut zu beraten.

10. Erlass der Haushaltssatzung 2012

Die Haushaltssatzung 2012 wird vom Schulverband im Groben durchgegangen:

Aufgrund des § 56 Abs. 2 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes (SchulG) in Verbindung mit § 14 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) und der §§ 95 ff der Gemeindeordnung (GO) wird nach Beschluss durch die Schulverbandsversammlung vom 24.11.2011 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

 im Ergebnisplan mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf 444.600 EUR

mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	415.200 EUR
einem Jahresüberschuss von	29.400 EUR

2. im Finanzplan

mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	422.400 EUR
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	358.400 EUR

mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der
Finanzierungstätigkeit auf
0 EUR
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der
Finanzierungstätigkeit auf
64.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 4,17 Stellen.

§ 3

Die Schulverbandsumlage für die Grundschule beträgt 315.500 EUR und wird gem. § 56 Abs. 2 Schulgesetz wie folgt verteilt:

1. Gemeinde Hattstedt

259.645,93 EUR

2. Gemeinde Hattstedtermarsch 18.869,62 EUR

3. Gemeinde Wobbenbüll 36.984,45 EUR

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Schulverbandsvorsteherin ihre Zustimmung nach § 95 h Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.500 €. Die Genehmigung der Schulverbandsvertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Nach einer kleinen Anpassung wird die Haushaltssatzung 2012 in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Die Schulverbandsvorsteherin schließt die Öffentlichkeit für die folgenden Tagesordnungspunkte aus.

Nicht öffentlich

11. Neuregelung der Schülerbeförderung

..

12. Personalangelegenheiten

...

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich die Schulverbandsvorsteherin und schließt die Sitzung um 22:35 Uhr.

Christel Schmidt Schulverbandsvorsteherin Andrè Mchantaf Schriftführer